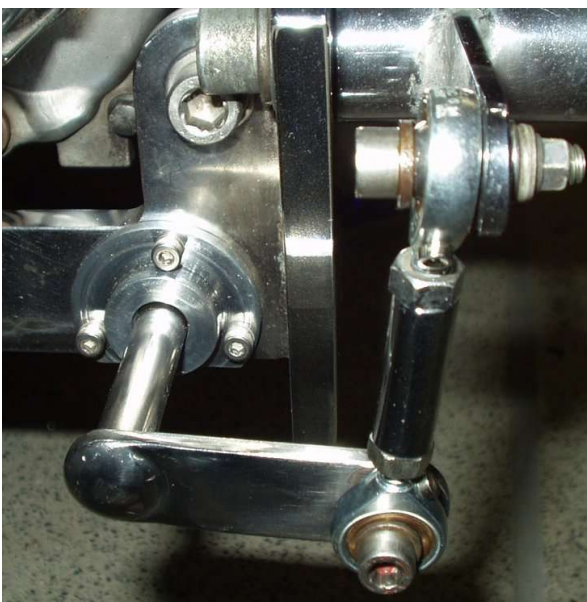
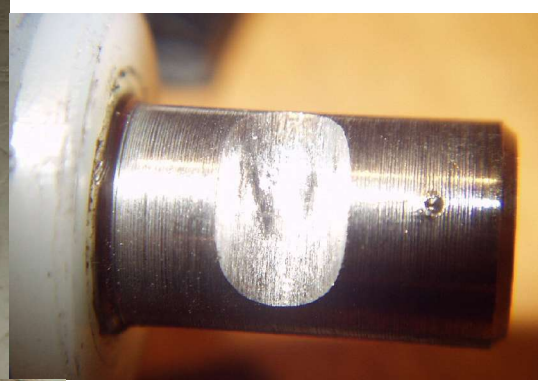


Im zusammengebauten Zustand fügten sich nun die neuen Teile, wie vorgegeben, harmonisch ins Gesamtbild ein.



Jetzt mußte ich die gesamte Anlage wieder anbauen und die richtige Lage des Klemmblocks an der VA-Stange ermitteln, weil die Klemmschraube einen Teil der Stange „durchstößt“. Im Original ist das eher eine „Wurfpasung“, die ich bei meiner Lösung jedoch filigraner ausgeführt habe.



Die Gelenkköpfe, die im Original dabei waren, sind an sich nicht verkehrt, ich habe sie aber wegen Verschmutzung und entsprechendem Verschleiß getauscht. Das werde ich wohl auch im Laufe der Zeit immer mal wieder machen müssen, ist aber ein geringer Aufwand für eine präzise Schaltung.

Ich möchte hier (wieder einmal) meinem Vater für seine grandiose Unterstützung in Sachen Werkzeug/Maschinen/ Material und nicht zuletzt Wissen danken. Ohne ihn wäre diese Aktion und auch viele andere Dinge in der Vergangenheit nicht, oder nur sehr schwer zu realisieren gewesen.

